

	<p>Objekt: Bügeleisen - elektrisch</p> <p>Museum: Museum Guntersblum Kellerweg 20 67583 Guntersblum 06249 80 51 28 info@kulturverein-guntersblum.de</p> <p>Sammlung: Haushalt</p> <p>Inventarnummer: 43228</p>
--	--

Beschreibung

Ein Bügeleisen, Plätteisen oder Glätteisen ist ein Haushaltsgerät zum Glätten (Bügeln, ndd.: Plätten) und In-Form-Bringen von Textilien, vor allem von Kleidungsstücken, Tisch- und Bettwäsche. Für diesen Vorgang werden Wärme, Druck und, sofern es Dampfbügeleisen sind, Feuchtigkeit genutzt.

Diese Bügeleisen wurde elektrisch betrieben, der Anschluss geschieht mit einem separaten Elektrokabel (vorhanden).

Das Bügeleisen besitzt noch kein Thermostat. Der Hersteller ist Rheinelektra. 120 V - 450 W

Die Anfänge des Elektrobügeleisens lassen sich bis in die 1890er-Jahre zurückverfolgen, aber es dauerte in den USA noch knapp 10 und in Deutschland 20 Jahre bis sich Elektrobügeleisen etablieren konnten. Hatten die ersten Elektrobügeleisen als Stromanschluss hinten am Gerät zwei aus dem Eisen herausragende Metallstäbe, so schützte später die Ummantelung des Bügeleisensteckers der Kontakt vor ungewollter Berührung. Ein anderes Problem war die unterschiedliche Elektrische Spannung in verschiedenen regionalen Stromnetzen. Einige Bügeleisen besitzen deshalb einen Stecker mit drei Kontakten: In der Mitte der Neutraleiter, links der Außenleiter mit 110 V und rechts der Außenleiter mit 220 V. Entsprechend musste man den Anschlussstecker in die passenden Kontakte einstecken.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall - Griff aus Holz

Maße:

Länge 21 cm, Breite 9,5 cm, Höhe 15 cm

Schlagworte

- Bügeleisen
- Haushaltsggerät
- Schneiderei
- Werkzeug
- Wäscherei